



VENTRALEX™ Hernia Patch
ist nur ein Produkt einer umfassenden
Produktpalette für die Hernienreparatur:

Produkte zur Behandlung
von Bauchwandhernien

- VENTRALEX™ Hernia Patch
- COMPOSIX™ L/P Mesh
- COMPOSIX™ KUGEL® Patch
- VENTRIO™ Hernia Patch
- SEPRAMESH™ IP Composite
- DULEX™ Mesh
- COLLAMEND™ FM Implantat
- XENMATRIX® Regenerative Collagen Matrix

Produkte zur Behandlung
von Leistenhernien

- PERFIX™ Plug
- PERFIX™ Light Plug
- 3DMax™ Mesh
- 3DMax™ Light Mesh
- MK® Patch
- BARD® SoftMesh
- VISILEX™ Mesh
- BARD® Flat Mesh / Preshapes Hernia Patch
- POLYSOFT™ Hernia Patch
- KUGEL® Hernia Patch

Spezialprodukte

- CKS® Parastomal Hernia Patch
- CRURASOFT™ Patch

Fixationsprodukte

- SORBAFIX® Resorbierbares Fixationssystem
- PERMAFIX™ Permanentes Fixationssystem
- PERMASORB® Einweg-Fixationssystem

BARD® chirurgische Dienstleistungen

Klinisches Schulungsprogramm

Die nationalen Schulungszentren bieten Schulungen zu chirurgischen Techniken und die Möglichkeit, Operationen live mitzuerleben. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Bard-Vertriebspartner, oder besuchen Sie: www.davol.com, www.bard.de

BARD® Didact™
Where Knowledge Leads™

BARD

DAVOL INC.

www.herniainfo.com

www.davol.com

Bard France S.A.S
(France, North Africa)
FRANCE
Tel: + 33 1 39 30 58 58
Fax: + 33 1 39 30 58 59

Bard de España S.A.
(Spain, Portugal)
SPAIN
Tel: + 34 93 253 7800
Fax: + 34 93 253 7834

Bard S.p.A.
(Italy, Eastern Mediterranean,
Middle East)
ITALY
Tel: + 39 06 52 49 31
Fax: + 39 06 529 58 52

Bard Medica S.A.
SWITZERLAND
Tel: + 41 44 722 5360
Fax: + 41 44 722 5370

Bard Limited
(UK, Ireland)
UNITED KINGDOM
Tel: + 44 1293 527888
Fax: + 44 1293 552428
customer.services@crbard.com

Bard Czech Republic s.r.o.
CZECH REPUBLIC
Tel: + 420 242 408 630
Fax: + 420 242 410 185

Bard Benelux N.V.
BELGIUM
Tel: + 32 14 28 69 52
Fax: + 32 14 28 69 66
custservicebelgium@crbard.com

THE NETHERLANDS
Tel: + 31 30 60 00 572
Fax: + 31 30 60 22 345
custservicenederland@crbard.com

Bard Poland Sp.z o.o.
POLAND
Tel: + 48 22 321 09 30
Toll Free: 0800 494900
Fax: + 48 22 321 09 38
Toll Free: 0800 494901

Bard Hellas SA
GREECE
Tel: + 30 210 96 90 780 1
Fax: + 30 210 96 28 810

C. R. Bard GmbH
GERMANY
Tel: + 49 721 9445 124
Fax: + 49 721 9445 100

Bard Medical Systems Norden AB
SWEDEN
Tel: + 46 42 386 000
Fax: + 46 42 386 010

NORWAY
Tel: + 47 815 00 266
Fax: + 47 815 00 299

DENMARK
Tel: + 45 49 26 20 08
Fax: + 45 49 26 20 09

FINLAND
Tel: + 358 9 347 30 53
Fax: + 358 9 346 25 76

Bard Medica S.A.
AUSTRIA
Tel: + 43 1 49 49 130
Fax: + 43 1 49 49 130 30

Bard Medical SA (Pty) Ltd.
SOUTH AFRICA
Tel: + 27 115 24 9900
Fax: + 27 86 537 7250

3DMax, AlloMax, Bard, CKS, CollaMend, Composix, CruraSoft, Davol, Didact, Dulex, Kugel, MK, PerFix, PermaSorb, SorbaFix, Ventralex, Ventrilo, Visilex, Where Knowledge Leads und XenMatrix sind Marken und/oder eingetragene Marken der C. R. Bard, Inc. Sepramesh ist eine Marke der Genzyme Corporation lizenziert an C. R. Bard, Inc. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dr. Guy Völler ist ein von der Davol, Inc. bezahlter Berater.

Bitte ziehen Sie die Produktkennzeichnung und -beileger zu Rate, um sich über Indikationen, Kontraindikationen, Risiken, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und die richtige Handhabung zu informieren.

*Modified Kugel® Patch © Copyright 2010, C. R. Bard, Inc. All Rights Reserved. BRO028H-D (06/2010) BCE - DTP 0610/2600

VENTRALEX™ Hernia Patch

zur Behandlung von Nabelhernien



Einfach: Technik und Platzierung

- Einfacher und spannungsfreier intraabdomineller Verschluss.
- Minimale Dissektion und Fixierung erforderlich.
- Das Monofilament-Polypropylen-Netz fördert die Gewebewachung und eine sichere Inkorporation in der Bauchwand.

Effizient: Positionierungstasche und -Band

- Tasche und Band erleichtern das Einbringen, Positionieren und Fixieren des Patches.
- Die Memory-Technologie bewirkt, dass das Implantat „aufspringt“, sich flach hinlegt und die Form behält.
- In drei Größen erhältlich, um sowohl größere Defekte als auch kleinere Trokarwundverschlüsse abzudecken.

Bewährt: Materialien und klinische Daten

- Das Monofilament-Polypropylen-Netz fördert die schnelle Gewebewachung und sorgt so für einen nachhaltigen Verschluss.
- Die submikronisch poröse ePTFE-Schicht auf der viszeralen Seite des Patches bildet eine permanente Schutzdecke und minimiert Adhäsionen.
- Sechs Jahre Markterfahrung, unterstützt durch von Fachleuten geprüfte, publizierte klinische Studien.

Eine klinisch bewährte Lösung zur Versorgung von Nabelhernien.

Das VENTRALEX™ Hernia Patch ist ein selbstexpandierendes Polypropylen- und ePTFE-Patch für die Behandlung von kleinen Brüchen wie Nabel- und Trokarhernien.



Zwei Schichten Monofilament-Polypropylen-Netz bilden zusammen eine einzigartige Positionierungstasche, die das Einbringen, Positionieren und Fixieren des Patches erheblich erleichtert.

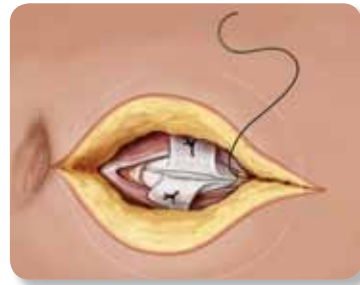
Das Implantat ermöglicht eine intraabdominelle, spannungsfreie Behandlung, die das Risiko von postoperativen Schmerzen deutlich senkt. Das Einwachsen von Gewebe in das Polypropylen-Netz des Implantats und die tiefe Platzierung des Patches sorgen für einen nachhaltigen Verschluss des Bruches und verringern die Rezidivgefahr. Dieses Verfahren wurde entwickelt, um laterale Dissektionen, wie sie für die präperitoneale Platzierung erforderlich sind, unnötig zu machen und so die postoperativen Schmerzen zu minimieren.

BARD

DAVOL INC.

TECHNOLOGY
TECHNIQUE
TRAINING
TRUST

EINFACH.



Klinisch erprobtes, einfaches Verfahren für verlässliche Nabelhernienreparaturen.

Das VENTRALEX™ Hernia Patch ist für die intraabdominelle Versorgung von Nabelhernien und anderen kleinen Bauchwandhernien vorgesehen. Bei der intraabdominellen Platzierung ist, anders als bei der präperitonealen Implantierung, keine laterale Dissektion erforderlich. Da nur eine minimale Dissektion zur Sicherung des Implantates nötig ist, sinkt das Risiko von postoperativen Schmerzen.

Das Monofilament-Polypropylen-Netz auf der parietalen Seite des Patches fördert bei der intraabdominellen Platzierung das Einwachsen von Bauchwandgewebe in das Implantat. Dadurch entsteht bereits nach kurzer Zeit eine feste Gewebeverankerung, die für einen langfristig sicheren Verschluss sorgt.

Ideal für Trokarwundverschlüsse geeignet.

Hernienbildung an Trokarwunden und Richter-Hernien können auch dann auftreten, wenn die vordere Faszia über dem Defekt verschlossen worden ist. Das kleinste VENTRALEX™ Hernia Patch ermöglicht eine spannungsfreie intraabdominelle Behandlung ohne transfasziale Nähte.

EFFIZIENT.



Die einzigartige Positionierungstasche erleichtert das richtige Einbringen und Positionieren.



Ein spezielles Positionierungsband und die Memory-Technologie stellen sicher, dass das Patch flach an der Bauchwand anliegt.



In drei Größen erhältlich, um sowohl größere Defekte als auch kleinere Trokarwundverschlüsse abzudecken.

Das bewährte Design des VENTRALEX™ Hernia Patches erleichtert das Einbringen, Positionieren und Fixieren.

Zwei Schichten Monofilament-Polypropylen bilden zusammen die einzigartige, patentierte Positionierungstasche und das Band auf der parietalen Seite des Patches. Dieses innovative Design erleichtert das Einbringen und Positionieren des Implantates. Die Tasche ist auch dafür vorgesehen, eine sichere Fixierung zu ermöglichen, ohne die permanente Schutzschicht auf der viszeralen Seite des Implantates zu beschädigen.

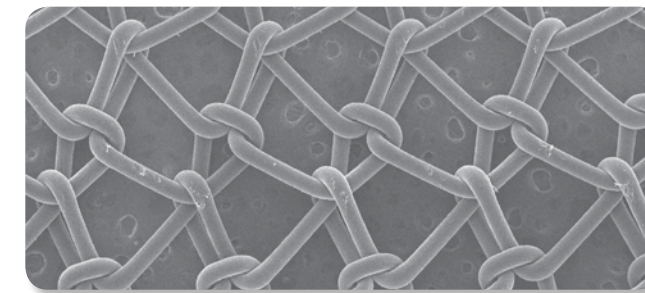
Die Memory-Technologie bewirkt, dass das Implantat „aufspringt“, sich flach hinlegt und die Form behält. Das VENTRALEX™ Hernia Patch ist in drei Größen erhältlich, um sowohl größere Schäden als auch kleine Trokarwundverschlüsse abzudecken.

BEWÄHRT.

Damit Sie und Ihre Patienten von den bewährten Vorteilen profitieren können, kombiniert das VENTRALEX™ Hernia Patch Materialien, die bereits seit vielen Jahren in der Allgemeinchirurgie verwendet werden.

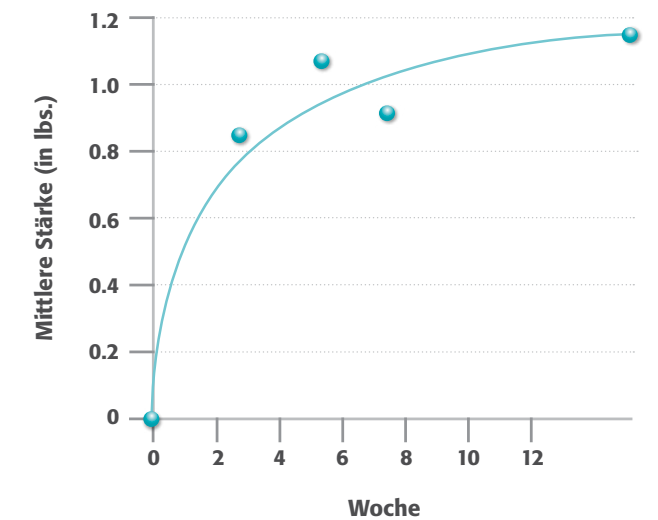
Monofilament-Polypropylen-Netz sorgt für nachhaltigen Verschluss.

Monofilament-Polypropylen hat sich seit über 40 Jahren bei der Behandlung von Hernien bewährt, weil es zu einer schnellen fibrotischen Reaktion führt. Das Ergebnis ist eine feste Gewebeverankerung in der Bauchwand, die langfristig hält und die Gefahr von Rezidiven minimiert.



20-fache Vergrößerung: Polypropylen-Einzelfäden sind zu einem Netz verstrickt, das eine unverzügliche fibroblastische Reaktion durch die Netzporen ermöglicht.

Die Festigkeit des eingewachsenen Gewebes



Die logarithmische Ausgleichskurve der durchschnittlichen Stärke der Scherfestigkeit über die Zeit gemessen. Bereits zwei Wochen nach dem Eingriff werden 74 % der Stärke erzielt, die nach zwölf Wochen gemessen wird.

Majercik, S. et al. „Strength in tissue attachment to mesh after ventral hernia repair with synthetic composite mesh in a porcine model.“ *Surg Endosc* (2006) 20: 1671-1674.

Das VENTRALEX™ Netz bei der Reparatur von Nabelbrüchen und epigastrischen Hernien: Klinische Ergebnisse und Komplikationen Hernia/2008

D.F. Martin, R.F. Williams, T. Mulrooney, and G.R. Voeller

Faktenüberblick:

- Zwischen 2003 und 2006 wurden 88 Patienten (69 Männer, 19 Frauen) ausgewählt und 89 VENTRALEX™ Hernia Patches implantiert
- Es gab keine Rezidive
- Die Komplikationsrate war mit 4,5 % sehr niedrig (zwei Fälle von Netzinfection, ein Fall von postoperativem Harnverhalt, ein Fall von Serombildung)
- 93 % der Patienten konnten bereits am Tag des Eingriffs nach Hause entlassen werden

Schlussfolgerung:

„Das Hernienpatch aus ePTFE und Polypropylen hilft effektiv bei der Vermeidung von Rezidiven nach dem Verschluss von Nabel-, epigastrischen und kleinen Bauchwandhernien. Das Verfahren kann zudem mit einer geringen Komplikationsrate durchgeführt werden.“

Sechs Jahre, weltweit mehr als 500.000 eingesetzte Implantate und die klinischen Daten ergeben zusammen bewährte Sicherheit.

Das expandierte Polytetrafluorethylen (ePTFE) mit submikronischer Porosität bildet eine permanente Adhäsionsbarriere.

Das ePTFE ermöglicht ein intraabdominelles Einbringen, indem es auf der viszeralen Seite des Patches als permanente Adhäsionsbarriere fungiert. Das gewährleistet ein minimales Anhaften von Gewebe am Implantat und bietet einen langfristigen Schutz vor Komplikationen wie Darmverschluss und Fistelbildung, die auch noch viele Jahre nach einem Eingriff auftreten können.

